



**Niederschrift über die Sitzung
des Gemeinderates vom**

17.09.2018

Am **17.09.2018**, um 19.00 Uhr, sind im üblichen Sitzungssaal dieser Gemeinde, nach Erfüllung der von der geltenden Gemeindegatzung vorgeesehenen Formvorschriften, die Mitglieder des Gemeinderates zu einer Sitzung zusammengetreten.

**Verbale della seduta
del Consiglio comunale del**

17.09.2018

Il **17.09.2018**, alle ore 19.00, nella solita sala delle riunioni di questo Comune, dopo l'adempimento delle previste formalità di norma dello statuto comunale vigente, si sono riuniti i membri del Consiglio comunale.

Anwesenheitsübersicht - Quadro delle presenze:			entschuldigt abwesend assente giustificato	unentschuldigt abwesend assente ingiustificato
BENIN BERNARD Gertrud	Bürgermeisterin	Sindaca		
AMBACH Christian	Ratsmitglied	Consigliere		
ATZ Dr. Werner	Ratsmitglied	Consigliere		
BERNARD Walter	Ratsmitglied	Consigliere		
EISENSTECKEN Stefan	Ratsmitglied	Consigliere		
FILL Dr. Raimund	Ratsmitglied	Consigliere		
GREIF Margareth	Ratsmitglied	Consigliera		
HELL Dr. Irene	Ratsmitglied	Consigliera		
LOBIS Mathias	Ratsmitglied	Consigliere		
MORANDELL STROZZEGA Helga	Ratsmitglied	Consigliera		
PERNSTICH Dr. Marlene	Ratsmitglied	Consigliera		
PILLON Christoph	Ratsmitglied	Consigliere	Ab P. 7	
RAINER Arthur	Ratsmitglied	Consigliere	P. 1, nach P. 10 (3)	
RAINER Sighard	Ratsmitglied	Consigliere		
RINNER Dr.Siegfried	Ratsmitglied	Consigliere		
STUPPNER Robert	Ratsmitglied	Consigliere	X	
VORHAUSER Stefan	Ratsmitglied	Consigliere	P. 1	
ZWERGER Dietmar	Ratsmitglied	Consigliere		

An der Sitzung nimmt die Generalsekretärin ATTINÀ Dr. Lucia teil.

Es handelt sich um eine öffentliche Sitzung erster Einberufung.

Nach Feststellung der Beschlussfähigkeit dieser Versammlung übernimmt BENIN BERNARD Gertrud in ihrer Eigenschaft als Bürgermeisterin den Vorsitz und erklärt die Sitzung als eröffnet.

Zu Stimmzählern werden, auf Vorschlag der Vorsitzenden, durch Abstimmung mittels Handerheben einstimmig die Gemeinderatsmitglieder BERNARD Walter und LOBIS Matthias ernannt.

Mit dem Auftrag zur Kontrolle und Mitunterzeichnung der Sitzungsniederschrift wird ebenfalls einstimmig ausgedrückt durch Handerheben Ratsmitglied FILL Raimund betraut.

Alla seduta partecipa anche la Segretaria Generale ATTINÀ dott.ssa Lucia

Si tratta di una seduta pubblica di prima convocazione.

Riconosciuto legale il numero degli intervenuti, BENIN BERNARD Gertrud nella sua qualità di Sindaca ne assume la presidenza e dichiara aperta la seduta.

Come scrutatori vengono nominati, su proposta del presidente, tramite votazione con unanimità di voti, espresso con alzata della mano, i membri del Consiglio BERNARD Walter e LOBIS Matthias.

L'incarico del controllo e la controfirma del verbale della seduta viene affidato ad unanimità dei voti espresso con alzata della mano al Consigliere comunale FILL Raimund

1. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 26.07.2018

(Beschluss Nr. 36)

Es wird angemerkt, dass im Protokoll bei Punkt 1 der falsche Namen angeführt wurde. Dies soll richtiggestellt werden.

Gleichzeitig gibt Ratsmitglied Hell zu Protokoll, dass sie mit der Antwort auf die Interpellation betreffend "Details zum Bibliotheksbau" beantwortet in der letzten Ratssitzung sehr unzufrieden ist.

Der Gemeinderat beschließt mit 13 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen wegen Abwesenheit (Greif, Pillon) durch Handerheben, abwesend 3 Ratsmitglieder (A. Rainer, Stuppner, Vorhauser)

Das Protokoll über die Sitzung vom 26.07.2018 wird mit folgender Richtigstellung genehmigt:

Bei Punkt 1 hat nicht Ratsmitglied Hell, sondern Ratsmitglied Pernstich die Bemerkung gemacht. Der Satz wird im Protokoll wie folgt richtiggestellt.

„Ratsmitglied Pernstich bemerkt, dass im letzten Abschnitt des Protokolls die Überschrift „Allfälliges“ fehlt.“

Ratsmitglied Vorhauser kommt zur Sitzung.

2. Vorstellung vonseiten der Ingenieure Patscheider & Partner GmbH des neuen Gemeindeentwässerungsplanes (GEP)

Der Plan wird durch Ing. Di Pauli vom Büro Patscheider & Partner vorgestellt. Er erläutert die Vorgehensweise bei Erhebung und die möglichen Lösungsansätze, welche auf die technische Machbarkeit überprüft wurden. Zu diesem Zwecks wurden insgesamt 23 Kernbohrungen zur besseren Kenntnis der Bodenbeschaffenheit durchgeführt.

Der zuständige Referent dankt dem Planungsbüro und den beiden Mitarbeitern der Gemeinde Dr. Thomas Medici und Josef Bernard für die gute Arbeit

Referent Arthur Rainer stellt den Antrag auf Vorverlegung der Behandlung von Punkt 10, da er später weggehen muss und die Verordnung gerne selbst vorstellen würde.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig mit 17 Stimmen (Abwesend Stuppner) die Behandlung von Punkt 10 vorzuziehen.

3. (ex Punkt 10) Genehmigung der neuen Trinkwasserordnung.

(Beschluss Nr. 37)

Der Referent dankt den Mitarbeitern Silvia Bernard und Josef Bernard für die gute Vorbereitung und erläutert die wesentlichen Punkte der neuen Verordnung.

Der Gemeinderat beschließt mit 14 Ja-Stimmen und 3 Enthaltungen (Hell, Pernstich, Zwerger) durch Handerheben, abwesend 1 Ratsmitglied (Stuppner)

1. Die beiliegende Verordnung über den öffentlichen

1. Approvazione del verbale della seduta del 26.07.2018

(deliberazione n. 36)

Viene fatto notare che nel verbale al punto 1 è indicato il nome sbagliato. Ciò è da rettificare.

Al contempo la consigliera Hell chiede di verbalizzare che è molto insoddisfatta della risposta all'interpellazione concernente "dettagli sull'opera di costruzione della biblioteca" trattata nell'ultima seduta.

Il Consiglio comunale per alzata di mano con 13 voti favorevoli e 2 astenuti causa assenza (Greif, Pillon), assenti 3 consiglieri (A. Rainer, Stuppner, Vorhauser) delibera

Di approvare il verbale della seduta del Consiglio Comunale del 26.07.2018 con la seguente rettifica:

Al punto 1 l'osservazione non è stata fatta dalla consigliera Hell, ma dalla consigliera Pernstich. Pertanto la frase nel verbale viene rettificata come segue

“La consigliera Pernstich osserva che nell'ultimo capitolo del verbale manca il titolo “Varie”.”

Il consigliere comunale Vorhauser viene alla seduta.

2. Presentazione da parte degli ingegneri Patscheider & Partner S.r.l. del nuovo piano comunale di drenaggio (GEP)

Il piano viene presentato da parte dell'ing. Di Pauli dello studio Patscheider & Partner. Illustra il modo di procedere nella rilevazione e le possibili soluzioni che sono state valutate in relazione alla loro fattibilità. A tal fine sono stati eseguiti 23 carotaggi per conoscere meglio la struttura del terreno.

L'assessore competente ringrazia lo studio tecnico ed i due impiegati comunali dott. Thomas Medici e Josef Bernard

L'assessore Arthur Rainer chiede di volere anteporre la trattazione del punto 10, in quanto dopo deve assentarsi e ci terrebbe a presentare di persona il regolamento.

Il consiglio comunale ad unanimità con 17 voti favorevoli (assente Stuppner) delibera di anteporre la trattazione del punto 10.

3. (ex punto 10) Approvazione del nuovo regolamento per l'acqua potabile

(deliberazione n. 37)

L'assessore ringrazia gli impiegati comunali Silvia Bernard e Josef Bernard per il buono lavoro nella predisposizione del nuovo regolamento, del quale illustra i punti essenziali.

Il Consiglio comunale per alzata di mano con 14 voti favorevoli e 3 astenuti (Hell, Pernstich, Zwerger), assente 1 consigliere (Stuppner) delibera

1. Si approva l'allegato regolamento sul servizio idropo-

Trinkwasserversorgungsdienst zu genehmigen. Diese bildet wesentlichen und integrierenden Bestandteil dieses Beschlusses.

2. Die geltende Verordnung über den öffentlichen Trinkwasserversorgungsdienst, genehmigt mit Beschluss des Gemeinderates Nr. 61 vom 19. Oktober 2009, wird abgeschafft.

3. Es wird festgehalten, dass diese Verordnung mit 01. Januar 2019 in Kraft tritt.

4. Es wird darauf hingewiesen, dass für all das, was nicht ausdrücklich in der Verordnung geregelt wurde, die bestehenden gesetzlichen Bestimmungen gelten.

Ratsmitglied Rainer A. verlässt die Sitzung

4. (ex Punkt 3) Interpellation der Ratsmitglieder Dr. Irene Hell und Dr. Marlene Pernstich der Partei DORFLISTE KALTERN/CALDARO betreffend den "Bestand Wald und landwirtschaftliches Grün"

Mit dieser Interpellation wollen die Einbringer folgendes in Erfahrung bringen:

1. Wie groß ist die derzeit als landwirtschaftliches Grün gewidmete Fläche des Gemeindegebietes von Kaltern? Wie groß jene des Waldes?

2. Wie viele Quadratmeter landwirtschaftliches Grün und wie viele Quadratmeter Wald wurden in den letzten 15 Jahren durch Umwidmung einer anderen urbanistischen Zweckbestimmung zugeführt? Wir ersuchen um eine getrennte Auflistung.

3. Wie viele Quadratmeter dieses ehemaligen landwirtschaftlichen Grüns und Waldes wurden in den letzten 15 Jahren in Wohnzonen, in Gewerbezone und Tourismuszonen umgewidmet? Wir ersuchen um eine getrennte Auflistung.

4. Wie viele Baurechtsflächen – in Quadratmeter – (privat und öffentlich) wurden in den letzten 15 Jahren im landwirtschaftlichen Grün und Wald neu ausgewiesen?

5. Mit welchem Flächenverbrauch für künftige Wohnzonen, Gewerbezone sowie Tourismuszonen rechnet die Gemeindeverwaltung in den nächsten 15 Jahren?

6. Welche Maßnahmen hat die Gemeindeverwaltung ergriffen bzw. gedenkt sie zu ergreifen, um den Verlust an landwirtschaftlichem Grün und Wald in Zukunft zu begrenzen?

Die Bürgermeisterin antwortet dazu wie folgt

zu Punkt 1:

Anbei erhalten Sie eine Papierkopie des Bauleitplanes der Marktgemeinde Kaltern a.d.W. samt dazugehöriger Legende.

Die Flächenwidmungen sind wie folgt gekennzeichnet:

- Landwirtschaftliches Grün: entspricht der ockerfarbenen Farbe
- Wald: entspricht der hellgrünen Farbe.

Weiters kann bei Bedarf im Geobrowser der Autonomen Provinz Bozen – Südtirol im digitalisierten Stand des Bauleitplanes Einsicht genommen werden.

Zu den Punkten 2, 3 und 4:

Anbei übermitteln wir Ihnen eine Abschrift der Beschlüsse mit den beantragten Änderungen des Bauleitplanes, aus welchen Sie die gewünschten Daten entnehmen können.

Zu den Punkten 5 und 6:

Zukünftige Ausweisungen werden bei Vorliegen des öffentlichen Interesses im Sinne einer guten Dorfentwicklung, in der sich der Bürger wohl fühlt, erfolgen.

tabile. Questo forma parte essenziale ed integrante della presente delibera.

2. Il vigente regolamento sul servizio idropotabile, approvato con delibera del Consiglio Comunale n. 61 del 19 ottobre 2009, viene abrogato.

3. Si dà atto che questo regolamento entra in vigore a decorrere dal 1° gennaio 2019.

4. Si dà atto che per quanto non esplicitamente disciplinato dal regolamento continuano applicarsi le vigenti disposizioni di legge in materia.

L'assessore Rainer A. lascia la seduta

4. (ex punto 3) Interpellanza da parte delle consigliere comunali dott.ssa Irene Hell e dott.ssa Marlene Pernstich del Partito DORFLISTE KALTERN/CALDARO riguardante lo stato attuale del terreno destinato a "bosco ed a zona verde agricola"

Con questa interpellazione si vuole sapere quanto segue:

1. Qual'è la dimensione a Caldaro dell'area destinata attualmente a verde agricolo? Quale quella del bosco?

2. Quanti metri quadrati di verde agricolo e quanti di bosco negli ultimi 15 anni sono stati destinati ad altra destinazione urbanistica? Si chiede elencazione distinta.

3. Quanti di questi ex metri quadrati di verde agricolo e bosco negli ultimi 15 anni sono stati destinati a zone edificabile, zone produttive, zone turistiche? Si chiede elencazione distinta.

4. Quante aree edificabili – in metri quadrati – negli ultimi 15 anni sono state destinate in verde agricole e bosco ex novo.

5. L'amministrazione comunale quale fabbisogno di aree edificabili, produttive e turistiche prevede per i prossimi 15 anni.

6. Quali misure ha preso o pensa di intraprendere l'amministrazione comunale per limitare la perdita di verde agricolo e di bosco in futuro?

La Sindaca risponde come segue

Ad 1)

In allegato riceve una copia cartacea del piano urbanistico comunale del comune di Caldaro ssdv unitamente alla legenda.

Nel piano di zonizzazione sono contraddistinti:

- verde agricolo: in colore ocra
- bosco: in colore verde chiaro

Inoltre nel geobrowser della Provincia Autonoma di Bolzano-Alto Adige si può prendere visione dello stato digitale del piano urbanistico comunale.

Ad 2,3, e 4)

In allegato trasmettiamo copia delle delibere di modifica al piano urbanistico comunale, dalle quali si evincono i dati richiesti.

Ad 5 e 6)

Future destinazioni verranno fatte in caso di interesse pubblico e nell'ottica di un buon sviluppo del paese, dove il cittadino si trova a suo agio.

Ratsmitglied Pernstich ist mit der Antwort nicht zufrieden. Sie fordert die Antwort zu P. 1, da Eppan dies geschafft hat und ist bereit, dafür mehr Zeit einzuräumen.

Zu Punkt 5 und 6 findet sie, dass die Mehrheit wohl eine Idee haben müsste.

5. (ex Punkt 4) Beschlussantrag der Ratsmitglieder Helga Morandell Strozzege und Walter Bernard der Partei "Zukunft@Kaltern" betreffend "Streunende Katzen - Unterstützung für den Kalterer Tierschutzverein"

Aufgrund dieses Beschlussantrages soll der Gemeinderat folgendes beschließen

dass der Kalterer Tierschutzverein für jene Streunerkatzen, die er in Kaltern einfängt und an denen die Kastration und das Einsetzen des Mikrochips durch den Tierarzt im Territorium durchgeführt wird, einen Beitrag von 80% der Kosten für die ärztliche Leistung, von der Gemeinde Kaltern zurückerstattet bekommt.

Der Kalterer Tierschutzverein kann die Auszahlung der Förderung monatlich auf der Grundlage eines schriftlichen Antrages unter Beilage der detaillierten Rechnung des Tierarztes des Territoriums samt Zahlungsbestätigung beantragen.

Die Bürgermeisterin schlägt vor, den Antrag abzulehnen, da gleichzeitig die Beitragsvergaben beschlossen wurden und dabei es für angemessen erachtet wurde, dem Verein zusätzlich 2.000 Euro für diese zusätzliche Aufgabe zu gewähren.

Die Einbringerin Morandell Strozzege findet, dass 2.000,00 Euro im Anbetracht der anfallenden Kosten eher wenig sind.

Ratsmitglied Hell findet, dass gerade kleine Vereine mehr Unterstützung erhalten sollten. Daher befürwortet sie den Antrag und wird dafür stimmen.

Zwerverger auch

Der Gemeinderat beschließt mit 5 Ja-Stimmen (Opposition), 11 Nein-Stimmen durch Handerheben, abwesend 2 Ratsmitglieder (A. Rainer, Stuppner) den Beschlussantrag abzulehnen.

6. (ex Punkt 5) Jahresabschlussrechnung 2017 - Genehmigung der Erfolgs- und Vermögensrechnung

(Beschluss Nr. 38)

Bei der Behandlung dieses Punktes ist auch der Buchhalter der Gemeinde, Alex Eheim anwesend.

Der zuständige Referent Atz weist auf die Schwierigkeiten hin, welche man bei der Umwandlung der kameralistischen Daten in die doppelte Buchhaltung überwinden musste. Viel Arbeit ist durch die Neuklassifizierung aller Güter entstanden. Es liegt das positive Gutachten des Rechnungsrevisors Dr. Josef Alber vor.

Er dankt dem Leiter der Buchhaltung, der seine neue Aufgabe gut bewältigt sowie dem ganzen Team der Buchhaltung.

Ratsmitglied Morandell Strozzege will wissen, welche Konsequenzen die nicht fristgerechte Genehmigung der Vermögensrechnung mit sich bringt. Solange die Verzögerung nicht die Ernennung eines Kommissars wegen andauernder Gesetzesverletzung mit sich bringt, hat diese keine Auswirkungen.

La consigliera Pernstich non è soddisfatta della risposta. Chiede una risposta al punto 1, visto che Appiano l'ha data ed è disposta a concedere più tempo.

In riguardo ai punti 5 e 6 trova che la maggioranza dovrebbe avere un'idea.

5. (ex punto 4) Mozione dei consiglieri comunali Helga Morandell Strozzege e Walter Bernard del Partito "Zukunft@Kaltern" riguardante "gatti randagi - sostegno per l'associazione protettrice degli animali"

Con questa mozione si chiede al consiglio comunale di volere approvare quanto segue

Che l'associazione di protezione animali di Caldaro per i gatti randagi che acchiappa a Caldaro e per i quali viene effettuata la castrazione e l'inserimento di un microchip da parte del medico veterinario del territorio riceva da parte del comune di Caldaro un rimborso dell'80% delle spese sostenute per la prestazione veterinaria.

L'associazione di protezione animali di Caldaro può chiedere la liquidazione del rimborso mensilmente in base a richiesta scritta allegando la fattura dettagliata del veterinario del territorio assieme alla conferma di pagamento.

La Sindaca propone di respingere la mozione, in quanto in concomitanza con l'assegnazione del contributo corrente è stato deciso di assegnare all'associazione 2.000 Euro in più tenuto conto di questo compito.

La presentatrice Morandell Strozzege trova che considerato i costi 2.000,00 Euro sono molto poco.

La consigliera Hell ritiene, che soprattutto le piccole associazioni dovrebbero ottenere più sostegno. Per questo approva la mozione e voterà a favore.

Anche Zwerverger

Il Consiglio comunale per alzata di mano con 5 voti favorevoli (opposizione), 11 voti contrari, assenti 2 consiglieri (A. Rainer, Stuppner) delibera di respingere la mozione.

5. (ex punto 5) Conto consuntivo 2017 - Approvazione del conto economico e dello stato patrimoniale

(deliberazione n. 38)

Alla trattazione del punto è presente anche il contabile del comune Alex Eheim.

L'assessore competente Atz ricorda le grandi difficoltà nella trasformazione dei dati dal sistema cameralistico in partita doppia. Una grande mole di lavoro è stata causata dalla riclassificazione dei beni. C'è il parere positivo del revisore dei conti dott. Josef Alber.

Poi ringrazia il responsabile della contabilità che svolge bene il suo nuovo compito come anche tutto il team dell'ufficio contabilità.

La consigliera Morandell Strozzege vuole sapere quali conseguenze comporta l'approvazione tardiva del conto patrimoniale. Fin tanto che non viene inviato un commissario per permanente violazione di legge non vi sono conseguenze.

Der Gemeinderat beschließt mit 11 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen (Pernstich, Bernard, Moarandell Strozzege) und 1 Enthaltung (Zwerger) durch Handerheben, abwesend 3 Ratsmitglieder (A. Rainer, Stuppner, Hell)

1. Die Erfolgs- und Vermögensrechnung für das Jahr 2017 mit den Anlagen gemäß Artikel 11, Absatz 4, des GvD. Nr. 118/2011 und der Bericht des Gemeindeausschusses werden genehmigt.
2. Die Erfolgs- und Vermögensrechnung für das Jahr 2017 schließt mit folgendem Ergebnis ab:

Il Consiglio comunale per alzata di mano con 11 voti favorevoli, 3 voti contrari (Pernstich, Bernard, Morandell Strozzege) e 1 astenuto (Zwerger), assenti 3 consiglieri (A. Rainer, Stuppner, Hell) delibera

1. Il conto economico e lo stato patrimoniale per l'anno 2017, corredato dagli allegati di cui all'articolo 11, comma 4, del D.Lgs. n. 118/2011 e la relazione della giunta sulla gestione vengono approvati.
2. Il conto economico e lo stato patrimoniale della gestione per l'anno 2017 chiude con il seguente risultato finale:

Erfolgsrechnung/conto economico			
		2017	2016
Einkünfte der Gebarung	Componenti positivi della gestione	13.739.268,92 €	13.647.196,76 €
Kosten der Gebarung	Componenti negativi della gestione	10.551.318,67 €	11.447.675,81 €
Ergebnis der Gebarung	Risultato della gestione	3.187.950,25 €	2.199.520,95 €
Finanzeinkünfte	Proventi finanziari	305.454,21 €	98.162,49 €
Finanzierungslasten	Oneri finanziari	793.063,78 €	1.156.380,34 €
Außerordentliche Einkünfte	Proventi straordinari	1.045.699,34 €	1.757.525,86 €
Außerordentliche Lasten	Oneri straordinari	477.968,21 €	4.946.433,74 €
Ergebnis vor Steuern	Risultato prima delle imposte	3.268.071,81 €	-2.047.604,78 €
Steuern	Imposte	185.411,08 €	176.812,86 €
Erfolgsergebnis	Risultato economico	3.082.660,73 €	-2.224.417,64 €

Vermögensrechnung / conto del patrimonio			
AKTIVA	ATTIVO	31.12.2017	31.12.2016
Immaterielles Anlagevermögen	Immobilizzazioni Immateriali	92.572,39 €	106.171,22 €
Sachanlagevermögen	Immobilizzazioni Materiali	64.064.996,97 €	61.938.296,27 €
Finanzanlagevermögen	Immobilizzazioni finanziarie	733.148,62 €	733.148,62 €
Forderungen	Crediti	5.310.535,81 €	6.737.970,72 €
Flüssige Mittel	Disponibilità liquide	5.530.043,65 €	3.318.196,45 €
Rechnungsabgrenzungen	Ratei e risconti	18.512,38 €	15.474,39 €
Summe Aktiva	Totale attivo	75.749.809,82 €	72.849.257,67 €

PASSIVA	PASSIVO	31.12.2017	31.12.2016
Eigenkapital	Patrimonio netto	25.170.246,03 €	21.156.945,51 €
Risiko- und Abgaberückstellungen	Fondo rischi ed oneri	67.567,43 €	35.000,00 €
Verbindlichkeiten	Debiti	20.025.741,13 €	23.761.151,78 €
Rechnungsabgrenzungen	Ratei e risconti	30.486.255,23 €	27.896.160,38 €
Summe Passiva	Totale passivo	75.749.809,82 €	72.849.257,67 €

7. (ex Punkt 6) Genehmigung des konsolidierten Haushaltes 2017 der Gemeinde Kaltern

(Beschluss Nr. 39)

Aufbauend auf der Erfolgs- und Vermögensrechnung wurde der konsolidierte Haushalt unter Inanspruchnahme externer Beratung durch die Fa. Ernst & Young vorbereitet.

Der Gemeinderat beschließt mit 11 Ja-Stimmen, 4 Nein-Stimmen (Hell, Pernstich, Bernard, Morandell Strozzege) und 1 Enthaltungen (Zwerger) durch Handerheben, abwesend 2 Ratsmitglieder (A. Rainer,

7. (ex punto 6) Approvazione del bilancio consolidato 2017 del Comune di Caldaro

(deliberazione n. 39)

Sulla base del conto patrimoniale ed economico e con la consulenza esterna da parte della ditta Ernst & Young è stato predisposto il bilancio consolidato.

Il Consiglio comunale per alzata di mano con 11 voti favorevoli, 4 voti contrari (Hell, Pernstich, Bernard, Morandell Strozzege) e 1 astenuto (Zwerger), assenti 2 consiglieri (A. Rainer, Stuppner) delibera

Stuppner)

1. der konsolidierte Haushalt 2017 der Gemeinde Kaltern, Anlage „A“ mit ergänzendem Bericht Anlage „B“, welche wesentlichen und integrierenden Bestandteil dieses Beschlusses bilden, wird zusammen mit dem Bericht des Rechnungsrevisors Prot. Nr. 17702/2018 genehmigt

2. der konsolidierte Haushalt 2017 wird auf der Internetseite der Gemeinde unter dem Menüpunkt „Transparente Verwaltung – Abschnitt Haushalt zusammen mit den Anlagen veröffentlicht.

Ratsmitglied Pillon verlässt die Sitzung.

8. (ex Punkt 7) Namhaftmachung der Mitglieder des Verwaltungsrates des öffentlichen Betriebes für Pflege- und Betreuungsdienste "Altenheimstiftung Heinrich von Rottenburg", Kaltern -

(Beschluss Nr. 40)

Der Gemeinderat beschließt einstimmig mit 15 Ja-Stimmen, durch Handerheben, abwesend 3 Ratsmitglieder (A. Rainer, Stuppner, Pillon)

Mit gleichem Abstimmungsergebnis wird der Beschluss für sofort vollziehbar erklärt.

Der Gemeinderat dankt den Mitgliedern für die gelistete Arbeit und für die Verfügbarkeit und wünscht gute Arbeit zum Wohle der Senioren.

1. Für die Neubestellung des Verwaltungsrates des Öffentlichen Betriebes für Pflege- und Betreuungsdienste „Altenheimstiftung Heinrich von Rottenburg“, Kaltern, werden folgende Personen namhaft gemacht:

* WALLY Oswald, geboren am 24.05.1941 in Kaltern, wohnhaft in Kaltern, Klavenzstraße 43/a, Pensionist, Angehöriger der deutschen Sprachgruppe.

* ANDERGASSEN Hubert, geboren am 02.10.1942 in Kaltern, wohnhaft in Kaltern, Malga 16, Pensionist, Angehöriger der deutschen Sprachgruppe - als Mitglied;

* ATZ HAFNER Maria, geboren am 18.01.1959 in Bozen, wohnhaft in Kaltern, Andreas-Hofer-Straße 18, Geschäftsfrau, Angehörige der deutschen Sprachgruppe - als Mitglied;

* LADSTÄTTER Andreas, geboren am 09.05.1964 in Bruneck, wohnhaft in Kaltern, St. Anton 49, Verwaltungsangestellter, Angehöriger der deutschen Sprachgruppe - als Mitglied;

* OBRIST Johanna, geboren am 11.01.1953 in Kaltern, wohnhaft in Kaltern, Goldgasse 1, Handels-Angestellte, Angehörige der deutschen Sprachgruppe - als Mitglied;

2. Dieser Beschluss wird im Sinne des Art. 183 des Kodexes der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol (R.G. vom 3. Mai 2018, Nr.2) in getrennter Abstimmung mit Stimmeinhelligkeit für unverzüglich vollziehbar erklärt.

9. (ex Punkt 8) Unentgeltliche Übernahme von der Autonomen Provinz Bozen ins Eigentum dieser Gemeinde verschiedener Grundparzellen im Bereich "Vereinshaus" u.a.

(Beschluss Nr. 41)

1. di approvare il bilancio consolidato per l'esercizio 2017 del Comune di Caldaro, allegato "A", corredato dalla relazione sulla gestione consolidata che comprende la nota integrativa, allegato "B", che formano parte integrante e sostanziale del presente atto, unitamente alla relazione dell'Organo di Revisione dei conti prot. n. 17702/2018;

2. di pubblicare sul sito dell'Ente "Amministrazione trasparente" – Sezione "Bilanci", il bilancio consolidato dell'esercizio 2017 unitamente ai relativi allegati;

Il consigliere Pillon lascia la seduta.

8. (ex punto 7) Nomina dei membri del Consiglio di amministrazione dell'azienda pubblica di servizi alla persona "Fondazione Casa di riposo Heinrich von Rottenburg", Caldaro -

(deliberazione n. 40)

Il Consiglio comunale per alzata di mano ad unanimità con 15 voti favorevoli, assenti 3 consiglieri (A. Rainer, Stuppner, Pillon) delibera

Con lo stesso risultato della votazione la delibera viene dichiarata immediatamente esecutiva.

Il consiglio comunale ringrazia i membri per il lavoro svolto e per la disponibilità augurando a tutti un buon lavoro per il bene degli anziani.

1. Per il rinnovo del Consiglio d'Amministrazione dell'Azienda pubblica di servizi alla persona „Fondazione Casa di Riposo Heinrich von Rottenburg“, Caldaro, vengono nominate le seguenti persone:

* WALLY Oswald, nato il 24.05.1941 a Caldaro, residente a Caldaro, via Klavenz 43/a, pensionato, appartenente al gruppo linguistico tedesco.

* ANDERGASSEN Hubert, nato il 02.10.1942 a Caldaro, residente a Caldaro, Malga 16, pensionato, appartenente al gruppo linguistico tedesco - quale membro;

* ATZ HAFNER Maria, nata il 18.01.1959 a Bolzano, residente a Caldaro, Via Andreas Hofer 18, negoziante, appartenente al gruppo linguistico tedesco - quale membro;

* LADSTÄTTER Andreas, nato il 09.05.1964 a Brunico, residente a Caldaro, S. Antonio 49, impiegato amministrativo, appartenente al gruppo linguistico tedesco - quale membro;

* OBRIST Johanna, nata l'11.01.1953 a Caldaro, residente a Caldaro, Via dell'Oro 1, impiegata di commercio, appartenente al gruppo linguistico tedesco - quale membro;

2. La presente delibera ad unanimità di voti in una votazione separata viene dichiarata quale immediatamente esecutiva ai sensi dell'art. 183 del Codice degli enti locali della Regione autonoma Trentino-Alto Adige (L.R. del 3 maggio 2018, n.2).

9. (ex punto 8) Acquisizione a titolo gratuito da parte della Provincia Autonoma di Bolzano nella proprietà di questo Comune di diverse particelle fondiarie nell'ambito della "Casa delle Associazioni" ed altri

(deliberazione n. 41)

Der Gemeinderat beschließt einstimmig mit 15 Ja-Stimmen, durch Handerheben, abwesend 3 Ratsmitglieder (A. Rainer, Stuppner, Pillon)

1. Die Bp.en 289/2, 650/2, 650/3 sowie die Grundparzellen 787/2, 991/4, 992/4, 6628/2 und 6633, in E.Z.4590/II (öffentliches Gut – Straßen), in der Katastralgemeinde Kaltern, im Bereich „Vereinshaus“, „Malga“ und „Klughammer“ gelegen, von der Autonomen Provinz Bozen, zur Gänze unentgeltlich in das Eigentum dieser Gemeinde zu übernehmen.

2. Die Bürgermeisterin mit der Unterzeichnung der Übernahmeurkunde zu beauftragen.

10. (ex Punkt 9) Genehmigung der neuen Verordnung betreffend die Einführung und Anwendung der Gemeindeaufenthaltsabgabe - Ortstaxe

(Beschluss Nr. 42)

Der zuständige Referent erläutert die Änderungen, welche aufgrund von gesetzlichen Änderungen erforderlich sind.

Der Gemeinderat beschließt mit 10 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen (Hell, Pernstich) und 2 Enthaltungen (Bernard, Morandell Strozzege) durch Handerheben, abwesend 4 Ratsmitglieder (A. Rainer, S. Rainer, Stuppner, Pillon)

1. Die Verordnung über die Einführung und Anwendung der Gemeindeaufenthaltsabgabe, bestehend aus 14 Artikeln, samt Anlage, mit dem Wortlaut des diesem Beschluss als ergänzender und wesentlicher Bestandteil beigelegten Entwurfs zu genehmigen.

2. Darauf hinzuweisen, dass die mit diesem Beschluss genehmigte Verordnung mit 1. Jänner 2019 in Kraft tritt.

3. Festzulegen, dass mit Inkrafttreten dieser Verordnung, die mit Gemeinderatsbeschluss Nr. 75 vom 16.12.2013 genehmigte Verordnung und nachträgliche Änderungen abgeschaffen wird.

4. Darauf hinzuweisen, dass für all das, was nicht ausdrücklich in der Verordnung geregelt wurde, die bestehenden gesetzlichen Bestimmungen gelten.

5. Gegenständlichen Beschluss dem Finanzministerium über das Portal www.portalefederalismofiscale.gov.it telematisch zu übermitteln.

ALLFÄLLIGES

Die Ratsmitglieder Dr. Irene Hell, Dr. Marlene Pernstich, Dietmar Zwerger und Helga Morandell Strozzege stellen Fragen zu bestimmten Beschlüssen und Entscheidungen, die vom Gemeindeausschuss seit der letzten Ratssitzung gefasst bzw. getroffen wurden.

Die Bürgermeisterin und die jeweils zuständigen Mitglieder des Gemeindeausschusses nehmen dazu Stellung und geben die gewünschten Auskünfte und Informationen.

Nachdem nun keine weiteren Wortmeldungen bestehen, dankt die Bürgermeisterin den Ratsmitgliedern für die Mitarbeit bei der heutigen Sitzung.

Ende der Sitzung: 21:00 Uhr

Gelesen, bestätigt und unterfertigt

Il Consiglio comunale per alzata di mano ad unanimità con 15 voti favorevoli, assenti 3 consiglieri (A. Rainer, Stuppner, Pillon) delibera

1. Di acquisire dalla Provincia Autonoma di Bolzano per intero a titolo gratuito nella proprietà di questo Comune le p.ed.289/2, 650/2, 650/3 nonché le particelle fondiarie 787/2, 991/4, 992/4, 6628/2 e 6633, in P.T. 4590/II (bene pubblico – strade), situate nel Comune Catastale di Caldaro, nell'ambito della "Casa delle Associazioni", "Malga" e "Campi al Lago".

2. Di conferire alla Sindaca l'incarico di sottoscrivere l'atto di acquisizione.

10. (ex punto 9) Approvazione del nuovo Regolamento riguardante l'introduzione e l'applicazione della nuova imposta comunale di soggiorno

(deliberazione n. 42)

L'assessore competente illustra le modifiche resesi necessarie a seguito di modifiche legislative.

Il Consiglio comunale per alzata di mano con 10 voti favorevoli, 2 voti contrari (Hell, Pernstich) e 2 astenuti (Bernard, Morandell Strozzege), assenti 4 consiglieri (A. Rainer, S. Rainer, Stuppner, Pillon) delibera

1. Di approvare il regolamento per l'introduzione e l'applicazione dell'imposta comunale di soggiorno, composto da 14 articoli, incluso un allegato, il quale costituisce parte integrante e sostanziale della presente proposta di deliberazione.

2. Di dare atto che il regolamento approvato con la presente deliberazione entra in vigore il 1° gennaio 2019.

3. Di dare atto che con l'entrata in vigore di questo regolamento, il regolamento approvato con delibera consiliare n. 75 del 16/12/2013 e le successive modifiche viene abrogato.

4. Di dare atto che per quanto non esplicitamente disciplinato dal regolamento continuano ad applicarsi le vigenti disposizioni di legge in materia.

5. Di trasmettere telematicamente questa delibera al Ministero delle Finanze attraverso il portale www.portalefederalismofiscale.gov.it.

VARIE

I consiglieri dott.ssa Irene Hell, dott.ssa Marlene Pernstich, Dietmar Zwerger e Helga Morandell Strozzege pongono domande riguardante deliberazioni e decisioni, le quali sono state redatte rispettivamente fatte sin dall'ultima seduta del Consiglio comunale.

La Sindaca ed i singoli competenti membri della Giunta comunale prendono posizione e danno le informazioni e spiegazioni desiderate.

Poiché non ci sono più alcune domande, la Sindaca ringrazia i membri del Consiglio comunale per la collaborazione alla seduta odierna.

Fine della seduta: ore 21:00

Letto, confermato e sottoscritto



Die Vorsitzende/La presidente:
BENIN BERNARD Gertrud
(digital unterzeichnet – firmato digitalmente)

Die Sekretärin/La segretaria:
ATTINÀ Dr. Lucia
(digital unterzeichnet – firmato digitalmente)

Gesehen das Ratsmitglied/visto il consigliere comunale
Raimund Fill
(digital unterzeichnet – firmato digitalmente)